

# EARTH GOLD FUND UI NEWSLETTER JUNI 2009

## ÜBERBLICK

Der Earth Gold Fund UI wurde am 1. Juli 2008 aufgelegt. Das Sondervermögen konzentriert sich auf Aktien aus dem Bereich der Edelmetalle, wobei mindestens 2 / 3 des Fondsvolumens in Aktien, Fonds und andere Wertpapiere des Goldsektors investiert werden. Hierbei können neben Aktienwerten mit Explorer-Status auch andere Unternehmen, unabhängig von der Marktkapitalisierung, im Zusammenhang der Wertschöpfungskette bei der Goldgewinnung Berücksichtigung finden. Andere Werte aus dem Edelmetallbereich mit Bezug auf Silber, Platin, Palladium etc. sowie auch weitere ausgewählte Rohstoffwerte können beigemischt werden.

Obwohl der Fokus der Anlagestrategie auf Large- und Mid Cap-Firmen sowie auf Gold, Silber, Platin und Palladium-ETFs (Exchange Traded Funds) liegt, investiert der Fonds auch in unseres Erachtens unterbewertete kleinere Produzenten und selektierte Explorationsfirmen des Sektors. Obwohl allgemeine Marktentwicklungen, z. B. Veränderungen bei den Rohstoffpreisen („Beta“-Faktoren), die Performance des Fonds beeinflussen können, setzt sich der Investmentansatz die Generierung positiver Renditen auch in stagnierenden Märkten zum Ziel.

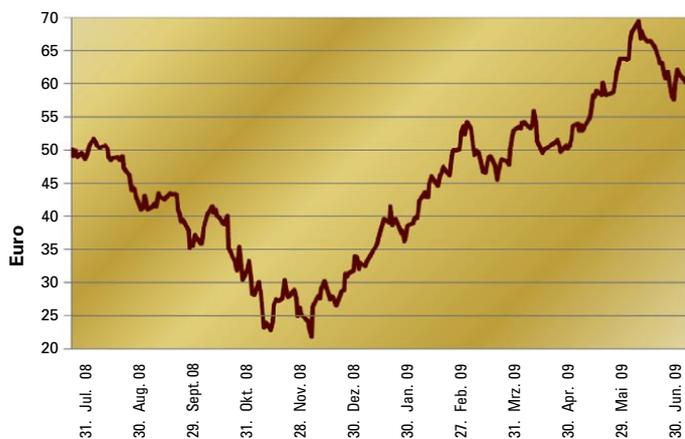
## FONDSDETAILS

WKN:	A0Q2SD
ISIN:	DE000A0Q2SD8
AUM:	17,71 Mio. Euro
Anteilspreis:	59,98 Euro
Anzahl der Positionen im Fonds:	36 im Juni 2009
Rechtsform:	UCITS III
Währung:	EUR (ein Währungshedging ist nicht vorgesehen)
Erstausgabetag:	1. Juli 2008
Anteilwert bei Erstausgabe:	50 Euro
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %
TER (erwartet):	ca. 2 % p.a.
Performance Fee:	15 % p.a., Hurdle Rate 7 % p.a., High Watermark
Geschäftsjahr:	1. Juli bis 30. Juni
Ertragsverwendung:	Thesaurierend
Kapitalanlagegesellschaft:	Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt/Main
Berater:	Earth Gold Investments AG, Zug, Schweiz
Depotbank:	UBS Deutschland AG, Frankfurt/Main
Cut-off-Time: Handel der Fondsanteile über:	16.00 Uhr MEZ
Bewertung:	UBS Luxemburg Aktien: Letzter Preis am Ordertag
Valuta:	T +2
Kontakt:	 <b>Universal-Vertriebs-Services GmbH</b> <small>EIN UNTERNEHMEN DER UNIVERSAL-INVESTMENT</small>
	Customer Support Hotline T: + 49 69 / 7 10 43 - 900 E: <a href="mailto:fondsgalerie@ui-gmbh.de">fondsgalerie@ui-gmbh.de</a>

## PERFORMANCE

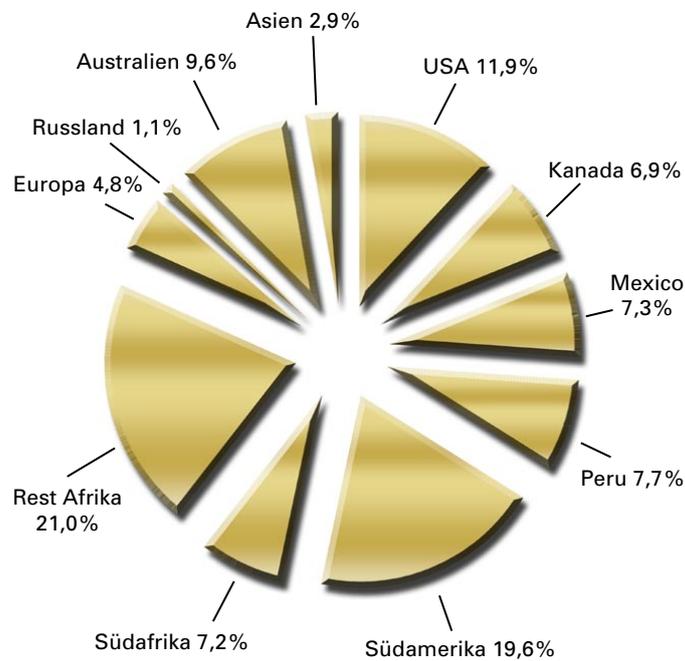
Die Fondsperformance der letzten 12 Monate lag zum Stichtag 30. Juni 2009 bei 19,96 %. Weitere Angaben zur Fondsperformance können der Internetseite der Kapitalanlagegesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH entnommen werden: [Link](#).\*

### Fondsperformance der letzten 12 Monate\*



\* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

### Geografische Aufteilung



Quelle: eigene Berechnungen

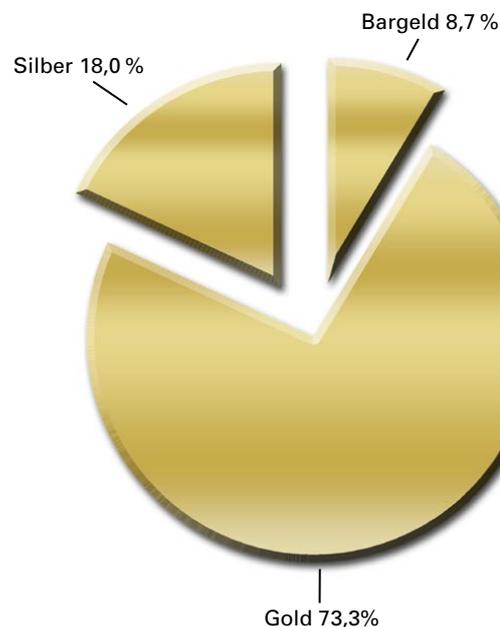
Stand: 30.06.2009

## PORTFOLIO

Zum Monatsende Juni 2009 beinhaltete das Portfolio 36 Aktienpositionen. Der Bargeldanteil lag bei 8,74%. Die durchschnittliche (gewichtete) Marktkapitalisierung des Portfolios betrug zum 30. Juni 2009 3,71 Mrd. US-Dollar. Die nebenstehenden Grafiken zeigen die Aufteilung des Portfolios nach Regionen und nach Sektoren.

Der Fonds verfolgt das Ziel, ausgewogen in große, relativ unterbewertete Firmen zu investieren, die attraktive Projekte haben und in Ländern mit vergleichsweise niedrigem politischen Risiko tätig sind. Daneben wird in kleine Firmen investiert, die aus Sicht des Fondsmanagements ein erhebliches Potenzial zur Wertsteigerung bieten, weil sie vielversprechende Projekte entwickeln oder sich als M&A-Übernahmeziele qualifizieren.

### Aufteilung nach Rohstoffen



Quelle: eigene Berechnungen

Stand: 30.06.2009

## AUSBLICK

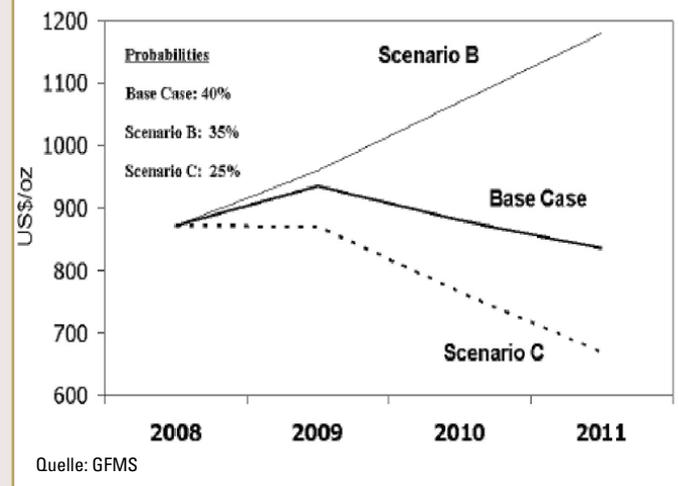
**GOLD & SILBER** Im Monat Juni fielen sowohl die Preise für Gold als auch für Silber: Der Goldpreis notierte zum Monatsende bei 934 US-Dollar pro Unze, 4,9% unter seinem Wert von Ende Mai, und der Preis für Silber fiel im gleichen Zeitraum um 12,1% auf 13,94 US-Dollar pro Unze. Wir konnten einen stetigen Preisrückgang beobachten, aber beide Preise schienen zu Monatsende hin Halt gefunden zu haben und waren Ende Juni wieder etwas stärker. Am 20. Juni 2009 verabschiedete das US-amerikanische Repräsentantenhaus ein Übereinkommen, welches den US-amerikanischen Verwaltungsratsmitgliedern des Internationalen Währungsfonds erlaubte, für den Verkauf von 400 Tonnen IWF Gold im Wert von rund 13 Mrd. US-Dollar zu stimmen, um die Finanzen des Fonds zu sichern. Im Klartext heißt dies, dass die USA grünes Licht für den Verkauf der Goldreserven des Währungsfonds gegeben haben. Die letzte Hürde, die der IWF jetzt noch zu nehmen hat, ist der US-Senat.

Bislang waren davon nur geringe bzw. gar keine Auswirkungen auf dem Goldmarkt zu spüren. Teilweise mag das daran liegen, dass die Zustimmung des Repräsentantenhauses für die Refinanzierung des IWF kaum publik wurde, aber in erster Linie vermutlich wohl daran, dass der Goldmarkt den Verkauf des IWF-Goldes stark diskontierte und daran, dass der IWF seine Goldreserven ordnungsgemäß, z. B. entsprechend dem Central Bank Gold Agreement, das das Verkaufsvolumen pro Jahr begrenzt, verkaufen wollte.

Der kurzfristige Ausblick für den Goldpreis deutet unseres Erachtens auf relativ aggressive Verkäufe hin, da momentan keinerlei (deutliche) Anzeichen für Inflation sprechen, insbesondere in den USA. Selbst für diejenigen, die mit einer Deflation rechnen, spricht allmählich alles für den Verkauf von Gold, da der Ölpreis und die Aktienmärkte weltweit wieder eine bessere Performance aufweisen. Darüber hinaus lässt nach unserer Auffassung auch die Entwicklung der

Anleihe-Märkte in den vergangenen Wochen nicht auf ein Deflationsszenario schließen.

### Unsicherheit beim Goldpreis in naher Zukunft



Die Grafik „Unsicherheit beim Goldpreis in naher Zukunft“, die aus der Präsentation von Dr. Paul Walker für die GFMS<sup>1</sup> Juni-Preisprognose für Gold und Silber stammt, zeigt deutlich die Unsicherheit bei der kurzfristigen Entwicklung des Goldpreises. Dr. Walker zog die gleichen Schlussfolgerungen wie wir im vergangenen Gold-Newsletter: Die Preise für Gold und Silber wurden hauptsächlich von der Investitionsnachfrage in die Höhe getrieben, weniger aufgrund der Fundamentaldaten von Angebot und Nachfrage. Das Goldpreis-Ausgangs- bzw. Basisszenario (base case) von GFMS zeigt einen rückläufigen Goldpreis, da, nachdem sich die Weltwirtschaft wieder erholt, die Schmuck- und Investitionsnachfrage zurückgehen. (Vergleichbar mit dem Szenario der späten 90er Jahre, als Gold zugunsten anderer Anlageformen eher gemieden wurde.) Das Szenario B geht in der nahen Zukunft von einem steigenden Goldpreis aus, basierend auf einer höheren Investitionsnachfrage aufgrund von Inflationsängsten. Szenario C zeichnet ein deflationäres Bild, bei dem die Preise aller Asset-Klassen kollabieren.

<sup>1</sup> GFMS: Gold Fields Mineral Services, führendes Beratungs- und Research-Unternehmen im Edelmetallsektor.

Mittel- und längerfristig ist der Ausblick für Gold zunehmend ermutigend: Die Nachfrage (im Schmuck- und Investitionssektor) in US-Dollar ist im Jahresvergleich um 35% pro Jahr in den letzten beiden Jahren gestiegen, wobei das erste Quartal 2009 sogar eine Wachstumsrate von 36% verzeichnen konnte.

Der Gold-ETF-Markt hat mittlerweile einen ausreichenden „Reifegrad“ erreicht, um das Interesse institutioneller Investoren zu wecken – ein bedeutendes Wachstumspotenzial für dieses Markt-Segment in den kommenden Jahren. Während in Europa die Zentralbanken weiterhin ihre Goldreserven – wenn auch deutlich verlangsamt – verkaufen, sind die Zentralbanken anderer Länder, ganz besonders die Chinas, begierig ihre Goldreserven aufzustocken.

Die weltweite Goldproduktion überrascht uns immer wieder mit ihrem Abwärtstrend, der durch die ständigen Verzögerungen aufgrund von Lizenz- und / oder geopolitischen Problemen bei Projekten, die in nächster Zukunft realisiert werden sollten, noch verstärkt wird.

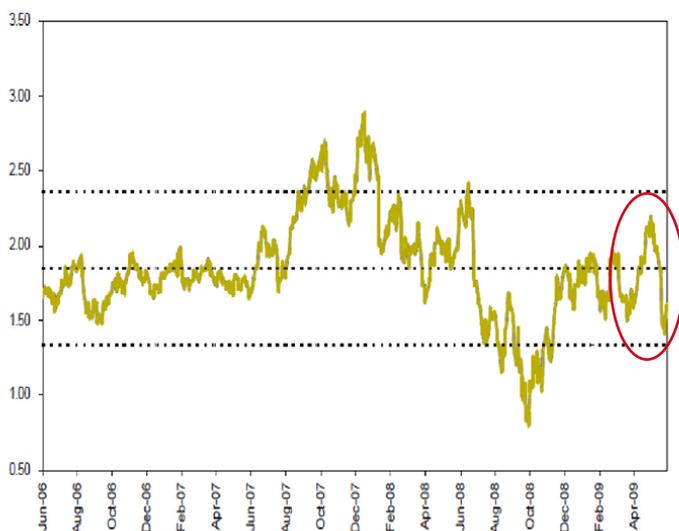
Auch die Explorationserfolge sind aus unserer Sicht ziemlich enttäuschend: Dies führt zu vermehrten M&A-Aktivitäten und größerer Risikobereitschaft. Im Juni erhielt Moto Goldmines Ltd. in der Demokratischen Republik Kongo ein Übernahmeangebot von Red Back Mining Inc. und Iamgold Corporation berichtete, dass sie einen Anteil von 17% an Oromin Explorations Ltd., einem im Senegal tätigen Explorationsunternehmen, erworben hat.

Das Portfolio-Management des Earth Gold Fund UI behält seine Anlagestrategie bei, in Gold- und Silberaktien zu investieren, die nach seiner Einschätzung relativ zum momentanen Goldpreis unterbewertet sind, insbesondere solange es schwierig ist, eine Prognose für die kurzfristige Preisentwicklung bei Gold und Silber abzugeben.

Die nachfolgenden beiden Grafiken zeigen, dass sich die Aktien von in Kanada gelisteten Large- und Mid-Cap-Goldunternehmen in den letzten Monaten verbilligt haben. (Die NAVs<sup>2</sup> basieren auf den In-House-Schätzungen von Toronto Dominion.)

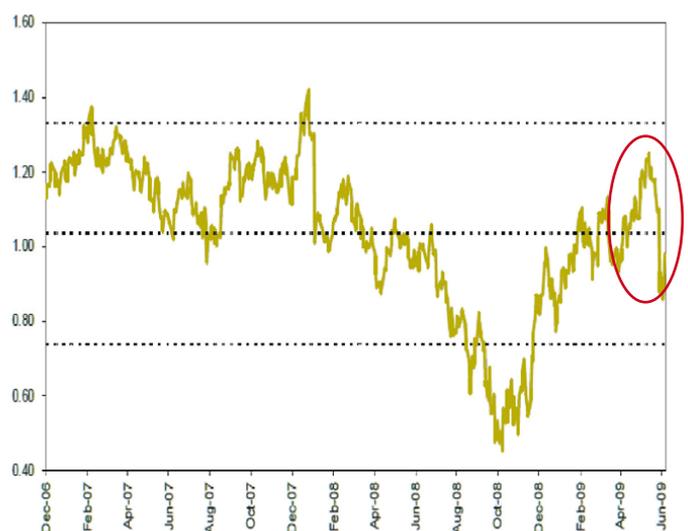
<sup>2</sup> NAV: Net Asset Value = Nettovermögenswert

## Kanadische Goldaktien: historische Bewertung von Large-Cap-Goldunternehmen – P/NAV



Quelle: TD Newcrest

## Kanadische Goldaktien: historische Bewertung von Mid- / Small-Cap-Goldunternehmen – P/NAV



## PORTFOLIO-MANAGEMENT

Das Portfolio-Management bleibt sowohl kurz- als auch längerfristig verhalten optimistisch für die weitere Entwicklung der Gold- und Silberpreise und somit auch für die Performance der Gold- und Silberaktien in diesem Zeitraum. Der Earth Gold Fund UI soll weiterhin vollständig in diesem Sektor investiert bleiben, zum einen aufgrund der Unsicherheit hinsichtlich der kurzfristigen Preisentwicklung im Edelmetallsektor, zum anderen, weil viele der in diesem Sektor tätigen Unternehmen nach Einschätzung des Portfolio-Managements relativ zum Goldpreis unterbewertet sind.

Wechselkursbewegungen und Buntmetallpreise haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf Aktienwerte im Edelmetallsektor. So war beispielsweise in

den letzten Monaten der südafrikanische Rand im Verhältnis zum US-Dollar relativ stark, was dazu führte, dass der Goldpreis in Rand stärker fiel als in US-Dollar.

Nachdem die Arbeitskosteninflation in Südafrika fast doppelt so hoch ist wie in den USA, geht das Portfolio-Management davon aus, dass die Profitabilität der südafrikanischen Goldproduzenten deutlich zurückgehen wird. Den Platinproduzenten wird es nach unserer Meinung noch schlechter ergehen, weshalb der Earth Gold Fund UI derzeit deutlich weniger in Südafrika, dafür stärker in den US-Dollar-Regionen investiert ist, um dem Kostendruck zu entgehen. Außerdem wurde im Fonds der Anteil derjenigen Firmen erhöht, die von steigenden Kupfer- und Nickelpreisen profitieren dürften.



© 2009. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist eine Werbeunterlage und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen darstellt. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden bei der jeweiligen Depotbank und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter [www.universal-investment.de](http://www.universal-investment.de) erhältlich. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Die Wertentwicklung des Earth Gold Fund UI wird insbesondere von der Entwicklung auf den internationalen Aktien- und Rohstoffmärkten beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben. Der Earth Gold Fund UI weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung wieder. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder Universal-Investment noch deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhalts. Änderungen dieses Dokuments oder dessen Inhalts, einschließlich Kopien hiervon, bedürfen der vorherigen ausdrücklichen Erlaubnis von Universal-Investment und Earth Gold Investments AG.